

Es kann überall passieren und dann muss man handeln: Unfälle und medizinische Notfälle treten oft unvorhergesehen auf und dann ist Erste Hilfe gefragt.

Viele Studierende haben zwar einen Erste-Hilfe-Kurs aus der Schul-, Bundesheer-, Zivildienst- oder Fahrschulzeit, jedoch ist gerade bei Erster Hilfe die Auffrischung des Wissens ein wichtiger Punkt.

Der Besuch eines Erste-Hilfe-(Auffrischungs-)Kurses scheitert an beispielsweise Zeitmangel, an fehlenden bekannten Personen, die den Kurs mitbesuchen, oder an Kostengründen.

Die Hochschulvertretung an der Montanuniversität möge beschließen, dass

- die ÖH Leoben sich beim Studiendekanat und dem Rektorat für die Möglichkeit ausspricht, einen Erste-Hilfe-Kurs als Lehrveranstaltung in deutscher und nach Möglichkeit auch in englischer Sprache zu implementieren. Die Kosten für die Teilnahme sollen nach Möglichkeit von der Montanuniversität getragen werden, andernfalls soll die ÖH Leoben nach Maßgabe ihrer finanziellen Ressourcen Unterstützungsleistungen für Studierende, die diese benötigen, andeuten.
- das Referat für Weiterbildung und Nachhaltigkeit einen Erste-Hilfe-Kurs für Studierende organisiert und anbietet, sollte die Montanuniversität keinen Kurs veranstalten wollen. Für die Studierenden sollen dabei möglichst geringe bis keine Kosten anfallen.